

ERFAHRUNGSBERICHT ZUM AUSLANDSSTUDIUM

**BITTE SENDEN SIE DEN AUSGEFÜLLTEN BERICHT PER E-MAIL AN
ERASMUS.OUTGOING@HU-BERLIN.DE**

1. LAND UND LANDESTYPISCHES

Beschreiben Sie bitte die Region, in der Sie ERASMUS-Studierende/r sind, welche Eigenheiten bringt das Leben in ihr mit sich und welche Informationen sollte man schon vor der Abreise sammeln?

Sevilla ist die Hauptstadt von Andalusien in Südspanien und fühlt sich kleiner an, als sie ist (ca. 700.000 Einwohner). Der Süden von Spanien ist sehr kultureich und historisch islamisch geprägt und generell etwas "eigener" (auch im Vergleich zum Rest von Spanien). Das Leben ist geprägt von der Siesta am Nachmittag und hohen Temperaturen. Die Menschen sind entspannt und gemächlich.

2. FACHLICHE BETREUUNG

Wie werden Sie als ERASMUS-Student an der ausländischen Hochschule integriert, gibt es Incoming-Programme? Wie gestaltet sich Ihr Learning Agreement in Bezug auf ECTS, theoretische und praktische Kursauswahl sowie Prüfungen? Wie lange waren Sie an der Gasthochschule, in welchem Studiengang/ Semester?

Ich habe im SS 2019 (Februar-Juni) Informatik an der Universidad de Sevilla studiert. Den ersten Kontakt vor Ort hat man mit dem International Office, wo man Formalitäten erledigt (dort wird auch Englisch gesprochen). Darüber hinaus gab es wenig Einführung von der Universität, was den Einstieg nicht gerade erleichtert. Das ESN hat ein hilfreiches Mentoring-Programm und organisiert einen Willkommens-Monat.

3. SPRACHKOMPETENZ

Nutzten Sie das Angebot an (vorbereitenden) Sprachkursen? In welcher Sprache findet Ihr Auslandsstudium statt? Können Sie eine deutliche Verbesserung Ihrer Sprachkompetenz infolge des Auslandsaufenthaltes verzeichnen?

Es gibt Sprachkurse ab Sprachniveau A2. Ich bin ohne Spanisch zu sprechen und ohne großen Willen, Spanisch zu lernen und zu sprechen, nach Sevilla gekommen. In der Informatik gab es nur einige wenige englische Gruppen für Bachelor-Studenten. Ich habe von einigen wenigen englischsprachigen Studiengängen an anderen Universitäten gehört. Generell ist nur sehr wenig für nicht-Spanisch sprechende Menschen ausgelegt.

4. WEITEREMPFEHLUNG

Empfehlen Sie die von Ihnen besuchte Hochschule und spezielle Lehrveranstaltungen im Ausland weiter? Stellen Sie uns bitte Ihre Motive für oder gegen eine Weiterempfehlung dar.

Ich kann Sevilla vor allem für diejenigen empfehlen, die sich auf die (süd-)spanische Kultur und Sprache einlassen und kenne lernen wollen. Mir war nicht klar, dass der Süden historisch islamisch geprägt ist und mir hat es besonders gefallen, diese Architektur zu sehen.

5. VERPFLEGUNG AN DER HOCHSCHULE

Mit welchem finanziellen Etat sollte man kalkulieren? Nutzen Sie das Angebot der Mensa oder Cafeteria? Wie bewerten Sie dabei das Preis-Leistungsverhältnis?

Es gibt Mensen, die etwas teurer sind, als man es in Berlin gewöhnt ist.

6. ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Nutzten Sie die öffentlichen Verkehrsmittel? Welche Kosten kamen auf Sie zu? Lohnt sich der Kauf bzw. die Mitnahme eines Fahrrades?

Es gibt ein Busliniennetz mit sporadischem Nachtverkehr, in der Woche nicht durchgängig. Am besten bewegt man sich mit dem Fahrrad-Leihsystem. Ein Jahresabo dafür ist nicht teuer und wenn man Glück hat, kann es weiter verkaufen/gebraucht kaufen. Mit dem Abo kann man 30 Minuten kostenlos fahren, was fast immer reicht. Alternativ lohnt sich der Kauf eines Fahrrades.

7. WOHNEN

Wie haben Sie eine Wohnung/ Appartement/ Wohngemeinschaft gefunden? Wie ist das Preis-Leistungsverhältnis auf dem Wohnungsmarkt vor Ort?

Viel läuft über Facebook-Gruppen, wo ich auch meine WG gefunden habe. Es gibt auch einige andere Plattformen, für die aber Spanisch-Kenntnisse ratsam sind. Der Wohnungsmarkt ist entspannt, man zahlt 200-300€ für ein WG-Zimmer.

8. KULTUR UND FREIZEIT

Welche kulturellen Freizeitangebote bietet die Stadt/ Region, welche nahmen Sie wahr? Wie sind die Preise für Museen, Galerien, Sportangebote, Barszene, Kulinarisches?

In Sevilla gibt es ein alternatives, LBQTI*-freundliches Bar/Kneipen-Viertel an der Alameda. Bier, Wein und Tinto de Verano gibt es für etwa 2€. Es gibt ein Kulturzentrum für moderne Kunst (CAAC) mit verschiedenen Veranstaltungen sowie einige weitere (Kunst-)Museen. Die vorherrschenden Musikstile sind Reggaeton, Flamenco und DNB, oft gibt es Open-Air-Veranstaltungen. Generell ist die historisch islamisch geprägte Kultur und Architektur im Süden der Iberianischen Halbinsel sehr sehenswert.



9. AUSLANDSFINANZIERUNG

Wie hoch waren Ihre monatlichen Kosten durchschnittlich?

Miete 275€, etwa 300€ für alles andere.